

Presseinformation

19. Mai 2020



DEUTSCHES
HISTORISCHES
MUSEUM

Aus der Zeche ins Museum

Deutsches Historisches Museum erhält Ausrüstung und Gerätschaften aus der Zeche Prosper-Haniel

Das Deutsche Historische Museum hat von der RAG (ehemals Ruhrkohle AG) eine umfassende **Schenkung mit technischen Gerätschaften und Ausrüstungsgegenständen der jüngeren Bergbaugeschichte** für die Museumssammlungen erhalten. Die rund 100 Objekte stammen aus der Zeche Prosper-Haniel nahe Bottrop, die als letztes Steinkohlenbergwerk in Deutschland im Dezember 2018 geschlossen wurde.

Die Schenkung umfasst u.a. eine rund fünf Meter lange Personengondel für den Verkehr unter Tage und einen 1,7 Tonnen schweren Schneidkopf zum Kohlenabbau. Außerdem eine Auswahl kleinerer Gegenstände aus dem Bergbaualltag wie zum Beispiel einen Waschkorb für die Kleidung der Bergleute und Warningschilder für den Arbeitsschutz. Diese werden Teil der neuen Dauerausstellung des DHM.

„Die Objekte aus der Zeche Prosper-Haniel erzählen von einem bedeutenden Abschnitt deutsch-europäischer Wirtschafts- und Technikgeschichte, und von einer Industrie, die Lebensläufe prägte, nicht zuletzt im Ruhrgebiet. Sie füllen eine Lücke im Sammlungsbestand des Deutschen Historischen Museums“, sagt **Fritz Backhaus, Abteilungsleiter Sammlungen am DHM**.

Die Schenkung kam u.a. auf Initiative von **Ulrich Deppendorf, Vorsitzender des Museumsvereins des DHM**, zustande: „Als gebürtiger Essener – also als ein Ruhrgebietskind – habe ich die Blütezeit des Steinkohlebergbaus miterlebt. Ich freue mich sehr, dass dieser Teil der deutschen Geschichte nun im Deutschen Historischen Museum mit der RAG-Schenkung so großartig gewürdigt wird.“

Ohne den Steinkohlenbergbau wären die Industrialisierung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts und das „Wirtschaftswunder“ im Nachkriegsdeutschland nicht möglich gewesen. Gleichzeitig bildete die internationale Zusammenarbeit der Bergbauindustrien das wirtschaftliche Fundament der Europäischen Union, indem sie sich 1952 in der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl zusammenschlossen. Mit der Schließung der Zeche Prosper-Haniel im Dezember 2018 endete in Deutschland die rund 200 Jahre zurückreichende Tradition der Steinkohleförderung.

Prof. Dr. Raphael Gross
Präsident Deutsches Historisches Museum

Bildmaterial finden Sie auf der [Website des DHM](#).
Einen **aktuellen Artikel** zum Thema finden Sie auf dem [DHM-Blog](#).

Deutsches Historisches Museum

Abteilungsleiterin Kommunikation
Ulrike Kretzschmar
Unter den Linden 2
10117 Berlin

T +49 30 20304-400
F +49 30 20304-152
presse@dhm.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Daniela Lange
Unter den Linden 2
10117 Berlin

T +49 30 20304-410
F +49 30 20304-412
presse@dhm.de

www.dhm.de